

VERTRAUEN HILFE SCHAM
GEWALT BERATUNG ANGST
SEXUELLER MISSBRAUCH
SCHUTZ STILLE AGGRESSION
MA... FE
DA... EIT
SE... CH
VO... FE
VERTRAUEN HILFE SCHAM
MEIN KÖRPER GEHÖRT MIR
DARÜBER SPRECHEN BEFREIT
MACHT SIGNALE VORWÜRFE
PRÄVENTION RISIKEN HILFE
SEXUELLER MISSBRAUCH
VERTRAUEN BERATUNG
HILFE SEXUELLE ÜBERGRIFFE
AN... VORBEUGEN



GEMEINSAM GEGEN DIE HILFLOSIGKEIT

20 Jahre
ehrenamtliche Arbeit

FREIO 

IMMER, WENN ES DUNKEL WIRD ...

Das Problem sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen rückt durch die Medien immer weiter in das Bewusstsein der Öffentlichkeit, obwohl ca. 250.000 bis 300.000 der Fälle „im Dunkeln“ stattfinden; dort, wo sich Kinder und Jugendliche eigentlich geschützt fühlen sollten: zuhause oder im engeren Umfeld der Familie, im privaten Umfeld wie z.B. beim Sport oder in der Schule.

In den meisten Fällen sind die Täter bekannt und trotzdem verzichten die Bezugspersonen auf eine Anzeige - aus Unsicherheit, Angst oder Scham.

Das Bedürfnis der Kinder nach Schutz und Zuwendung wird von den Tätern – männlich oder weiblich – ausgenutzt, um Macht auszuüben und sexuelle Bedürfnisse zu befriedigen. Die Kinder sind dem hilflos ausgeliefert, zudem schämen sie sich, fühlen sich schuldig und „Schweigegebote“ hindern sie obendrein wirkungsvoll daran, sich Hilfe zu suchen.

Wir bringen Licht ins Dunkel.

Seit 1997 arbeiten wir, der ehrenamtliche Verein FREIO e.V., daran, den von sexueller Gewalt betroffenen Kindern und Jugendlichen beizustehen, schnell und unbürokratisch für sie da zu sein.



Wir bieten ihnen einen Raum, in dem sie sich sicher und geborgen fühlen können: Einen „Freio“ eben, so wie spielende Kinder den Ort nennen, an dem sie unantastbar sind und der von den MitspielerInnen als Tabuzone akzeptiert wird.

Ein weiteres Ziel von Freio e.V. ist es, immer wieder öffentlich auf die Situation der Kinder und Jugendlichen aufmerksam zu machen, gemeinsam mit Männern und Frauen aus unterschiedlichen Berufsbereichen wirksame Schutzmechanismen zu entwickeln und so dafür zu sorgen, dass Opfer keine Angst mehr davor haben müssen, sich professionelle Hilfe zu holen.



Wir beraten & helfen.

Wir betrachten es als unsere Aufgabe, nicht nur für die Kinder und Jugendlichen da zu sein, sondern auch für alle in ihrem Umfeld.

Das bedeutet, dass wir für Eltern, LehrerInnen und PädagogInnen unterschiedlicher Berufsfelder ein vielfältiges Informations- und Fortbildungsangebot bieten; so schaffen wir Klarheit über die Psychodynamik der sexualisierten Gewalt, sorgen für klar verteilte Rollen, erreichen mehr Handlungssicherheit und erarbeiten gemeinsam Problemlösungsansätze.

Dabei entwickelt sich unser Angebot immer weiter und richtet sich stets nach den aktuellen Bedürfnissen.

Wir bieten:

- professionelle Krisenintervention und Vermittlung zu entsprechender Therapie
- konkrete Fallarbeit
- Beratung von betroffenen Kindern und Jugendlichen
- Beratung von Bezugspersonen der betroffenen Kinder und Jugendlichen (Eltern, Pflegeeltern, LehrerInnen, ErzieherInnen)
- Team-Fortbildungen im KiTa-Bereich mit nachfolgender Betreuung
- Beratung von Fachkräften in Kindergärten, KiTas und Schulen bei vermuteter sexualisierter Gewalt und auch nach der Aufdeckung
- Unterstützung der Arbeitskreise des Rhein-Erft-Kreises

SEIT 1997

kostenlos

schnell

mobil

unkompliziert

WIR HABEN SCHON VIEL GESCHAFFT!

Hier ein Überblick über unsere zahlreichen Projekte und Aktivitäten, die wir seit Gründung des Vereins erfolgreich ins Leben gerufen und durchgeführt haben bzw. durchführen:



Präventiv:

- enge Zusammenarbeit mit dem Kommissariat „Vorbeugung“ der Polizei des Rhein-Erft-Kreises
- Elternabende in Grundschulen und KiTas
- „Farbenspiel“, die kunst- und familientherapeutische Begleitung für Betroffene und ihre Eltern
- Selbstbehauptungskurse an Grund-, Haupt- und Förderschulen, Kindergärten und Jugendzentren
- Mitarbeit im Arbeitskreis „Sexueller Missbrauch“ in Bergheim
- Präventionsausstellung „Echt Klasse“ an vier Grundschulen im Rhein-Erft-Kreis

Informativ:

- „Sicher chatten und surfen“, Sicherheit für Kids im Internet, kostenlose Informationsveranstaltung für Eltern im MEDIO Bergheim mit dem Theaterstück „Click it“
- „10 Jahre Freio e.V.“, das Geburtstags- und Kinderfest im Bergheimer MEDIO
- „Leit- und Leitbilder“, sexuelle Gewalt gegen Jungen, Informationsabend mit dem Diplompsychologen Ulfert Böhme für LehrerInnen, ErzieherInnen und MitarbeiterInnen in Sportvereinen
- Teilnahme an der Podiumsveranstaltung „Täterarbeit“

Wir gehen an die Öffentlichkeit.

Um das Thema „Sexueller Missbrauch an Kindern und Jugendlichen“ aus der grauen Tabu-Zone herauszuholen, arbeiten wir immer weiter daran, für die Öffentlichkeit sichtbar zu sein und es auch zu bleiben.

Unsere Öffentlichkeitsarbeit im Überblick

- Herausgabe der Broschüre „Sexueller Missbrauch geht uns alle an!“
- Herausgabe des „Leitfaden für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen und in Schulen zum Umgang mit der Vermutung des sexuellen Missbrauchs an Mädchen und Jungen“
- wiederholt Informationsgespräche mit politischen RepräsentantInnen des Rhein-Erft-Kreises über unsere Ziele und Aufgaben
- Veröffentlichungen zu Veranstaltungen, Zielen und Projekten von Freio e.V.
- steter Ausbau und Aktualisierung unserer Website www.freio-ev.de

Unsere Fachveranstaltungen

- Fachtag zum Thema „Sexuelle Übergriffe unter Kindern in Kitas und Grundschulen und Prävention“, 19. April 2018, Bürgerhaus Hürth
- Kinderpornographie im Internet
- Ausstellung zum Thema „Sexualisierte Gewalt“, Hürth
- Fortbildungen für Fachkräfte in KiTas und Schulen
- Freio in Kooperation mit „Männer gegen Männergewalt Bonn“
- Fortbildung für SozialarbeiterInnen im Rhein-Erft-Kreis
- Fortbildung für Mitarbeiter im Bereich ältere Kinder und Jugendliche

Wir sind da.

Als einzige kreisweite Anlaufstelle (Rhein-Erft-Kreis) für Mädchen und Jungen, die sich ausschließlich mit dem Thema „Sexualisierte Gewalt“ befasst, bemühen wir uns immer um ein umfassendes Angebot aus Hilfe, Information und Begleitung.

Im Einzelnen bedeutet das:

- niedrigschwellige Arbeitsweise für Kontakt, Information und Prävention
- kompetente, erfahrene Ansprechpartner aus verschiedenen Berufsgruppen (SozialpädagogInnen, HeilpädagogInnen, Familien- und SozialtherapeutInnen, Polizist, Staatsanwalt a.D.) mit unterschiedlichen Zusatzausbildungen
- schnelle Krisenintervention
- therapeutische Gruppen für Mädchen
- therapeutische Gruppen für Mütter betroffener Kinder
- telefonische Direktberatung

Wir sind für Dich da!
02271-838398



Wir haben starke Partner.

In unserer ehrenamtlichen Arbeit werden wir von vielen Stellen unterstützt, bei denen wir uns an dieser Stelle ganz herzlich für ihre wichtige Hilfe bedanken möchten.

Das sind unsere Kooperationspartner im Rhein-Erft-Kreis:

- Jugendämter
- Arbeitskreise zum Thema „Sexuelle Gewalt“
- Beratungsstellen
- TherapeutInnen und RechtsanwältInnen
- Kommissariat „Vorbeugung“ mit der Opferschutzbeauftragten der Polizei

Und unsere SponsorInnen:

- Hans-Günther-Adels Stiftung
- Marga und Walter Boll Stiftung
- Dr. Franz Stüsser Stiftung
- Sozialstiftung des Rhein-Erft-Kreises
- Großpeterstiftung
- „in children's eyes“-Stiftung
- Graf-Berghe-von-Trips-Stiftung
- RWE Jugendstiftung
- KSK Sozialstiftung
- KSK Bergheim
- der Rhein-Erft-Kreis, der uns mit Sachkostenzuschüssen unterstützt . . .

. . . und natürlich viele private SpenderInnen!

Wir brauchen mehr Partner.

Freio e.V. ist ein ehrenamtlicher, zum größten Teil spendenfinanzierter Verein. Wir arbeiten aus Überzeugung und all unsere MitarbeiterInnen zeigen größtes Engagement dabei, Kinder, Jugendliche und alle Betroffenen in ihrem Umfeld aus schweren Situationen herauszuhelfen.

Um diese Arbeit weiterhin dauerhaft fortführen zu können, brauchen auch wir Hilfe und Unterstützung. Um das so einfach und schnell wie möglich bearbeiten und potentielle SponsorInnen betreuen zu können, haben wir den Förderverein Freio e.V. gegründet.

Und so können auch Sie uns unterstützen:

- privates Mitglied im (Förder)Verein werden
- mit Ihrem Unternehmen Mitglied werden
- FörderInnen werben
- spenden
- unsere Arbeit in Gremien und Institutionen unterstützen
- mit uns gemeinsam aktiv werden

Ihre Hilfe und Ihr Engagement sind enorm wichtig für uns –

DANKE!



Wir sind für alle erreichbar.

Für Hilfesuchende, potentielle MitarbeiterInnen
und SpenderInnen.

Unser Spendenkonto:

Förderverein FREIO e.V.

IBAN: DE54 3705 0299 0132 0132 40

BIC: COKSDE 33 • Kreissparkasse Köln



FREIO e.V. – Kontakt-, Informations- und Präventionsstelle
gegen sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen im Rhein-Erft-Kreis
Otto-Hahn Str. 22 • 50126 Bergheim • freio@web.de • www.freio-ev.de